

# Wege in die Standespolitik

## Berufspolitische Bildung qualifiziert engagierte Zahnärzte

*Für engagierte Zahnärzte, die in der Standespolitik aktiv werden wollen, bietet die Bayerische Landeszahnärztekammer auch 2017 die Kursreihe „Berufspolitische Bildung“ an.*

Die Arbeitsgemeinschaft Berufspolitische Bildung ist eine von der Bayerischen Landeszahnärztekammer und der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Bayerns getragene Einrichtung. Ihr Ziel ist es, Grundlagen für ein standespolitisches Engagement in den zahnärztlichen Körperschaften, Verbänden und Vereinen zu vermitteln. Um für diese wichtige Aufgabe engagierte Kollegen zu gewinnen, wird auch 2017 die Kursreihe Berufspolitische Bildung angeboten. Sie gliedert sich in eine Basiskurs-Reihe, in der die Teilnehmer wichtige Kenntnisse und Fertigkeiten für ein standespolitisches Engagement erhalten, und daran anschließende Top-Kurse.

### **Was ist neu bei der Basiskurs-Reihe?**

In der Basiskurs-Reihe werden grundlegende Kenntnisse zur Rolle der zahnärztlichen Körperschaften in Politik, Gesetzgebung und Gesundheitswesen vermittelt, um deren Einfluss auf die Gestaltung der Rahmenbedingungen für Zahnarztpraxen zu verstehen. Die weiteren Seminare thematisieren betriebs- und gesundheitsökonomische Grundlagen. Daneben gibt es praktische Trainings zu Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit.

Die Basiskurs-Reihe kann innerhalb eines Jahres absolviert werden. Damit ist der zeitliche Aufwand überschaubar. Das Konzept wurde 2016 modifiziert: Die Kursreihe beginnt mit einer Abendveranstaltung, bei der die Teilnehmer neben Impulsreferaten Gelegenheit zum Kennenlernen und zur Diskussion haben. Ziel ist es, auch über die Kursreihe hinaus Vernetzungen zu schaffen, die bei einer späteren standespolitischen Tätigkeit weiter gepflegt werden können. Drei Kurstermine finden zusammen mit den Teilnehmern des Curriculums Betriebswirtschaft statt. Auch hier soll durch die gemeinsame Teilnahme von Praxisgründern und niedergelassenen Zahnärzten ein aktiver Erfahrungs- und Gedankenaustausch über die Zukunft des Berufsstandes gefördert werden. Die Kosten der Basiskurs-Reihe werden bis auf einen Eigenanteil von 500 Euro vom Referat Berufskunde und Berufspolitische Bildung der BLZK übernommen.

### **Top-Kurse mit wechselnden Schwerpunkten**

Unverändert bleibt die Konzeption der Top-Kurse. Sie werden von der eazf, der Fortbildungsakademie der BLZK, angeboten und behandeln beispielsweise Themen aus dem Bereich Praxis- und Unternehmensführung.

Dr. Thomas Sommerer  
Mitglied des Vorstands

Referent Berufskunde und Berufspolitische Bildung der BLZK

### Termine und Themen der Basiskurs-Reihe

#### **20./21. Januar 2017**

Aufgaben der zahnärztlichen Körperschaften, Mitwirkung der Körperschaften in Politik und Gesetzgebung, Betriebswirtschaft für Zahnmediziner

#### **18. März 2017**

Kommunikation, Moderation, Präsentation

#### **1. April 2017**

Europäische Gesundheitspolitik und -systeme

#### **8. Juli 2017**

Gesundheitsökonomie

#### **22. Juli 2017**

Personalmanagement in der Zahnarztpraxis

#### **30. September 2017**

Personalführung und Motivation

Alle Kurse finden im Zahnärzthehaus beziehungsweise im Seminarzentrum der eazf in München statt.

Weitere Informationen:

eazf

Fallstraße 34, 81369 München

Telefon: 089 72480-246

Vollständiges Programm:

[www.blzk.de/blzk/site.nsf/id/pa\\_berufspolitische\\_bildung.html](http://www.blzk.de/blzk/site.nsf/id/pa_berufspolitische_bildung.html)

